



metropolregion hamburg

AUFTAKTVERANSTALTUNG

Biosphäre.regional-nachhaltig (Bio.re-na)



AGENDA



metropolregion hamburg

1. BEGRÜßUNG

Jakob Richter | Geschäftsführer MRH

Dirk Janzen | Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue

Anke Hollerbach | Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe

2. VORSTELLUNG | AUSBLICK | PRAKTISCHER NUTZEN

➤ Dachprojekt

Silvia Kannegießer | Koordinatorin

➤ Nachhaltige Kommunalentwicklung

Hanna Gilcher | Koordinatorin

➤ Tourismus

Inga Masemann | Koordinatorin

➤ Landwirtschaft

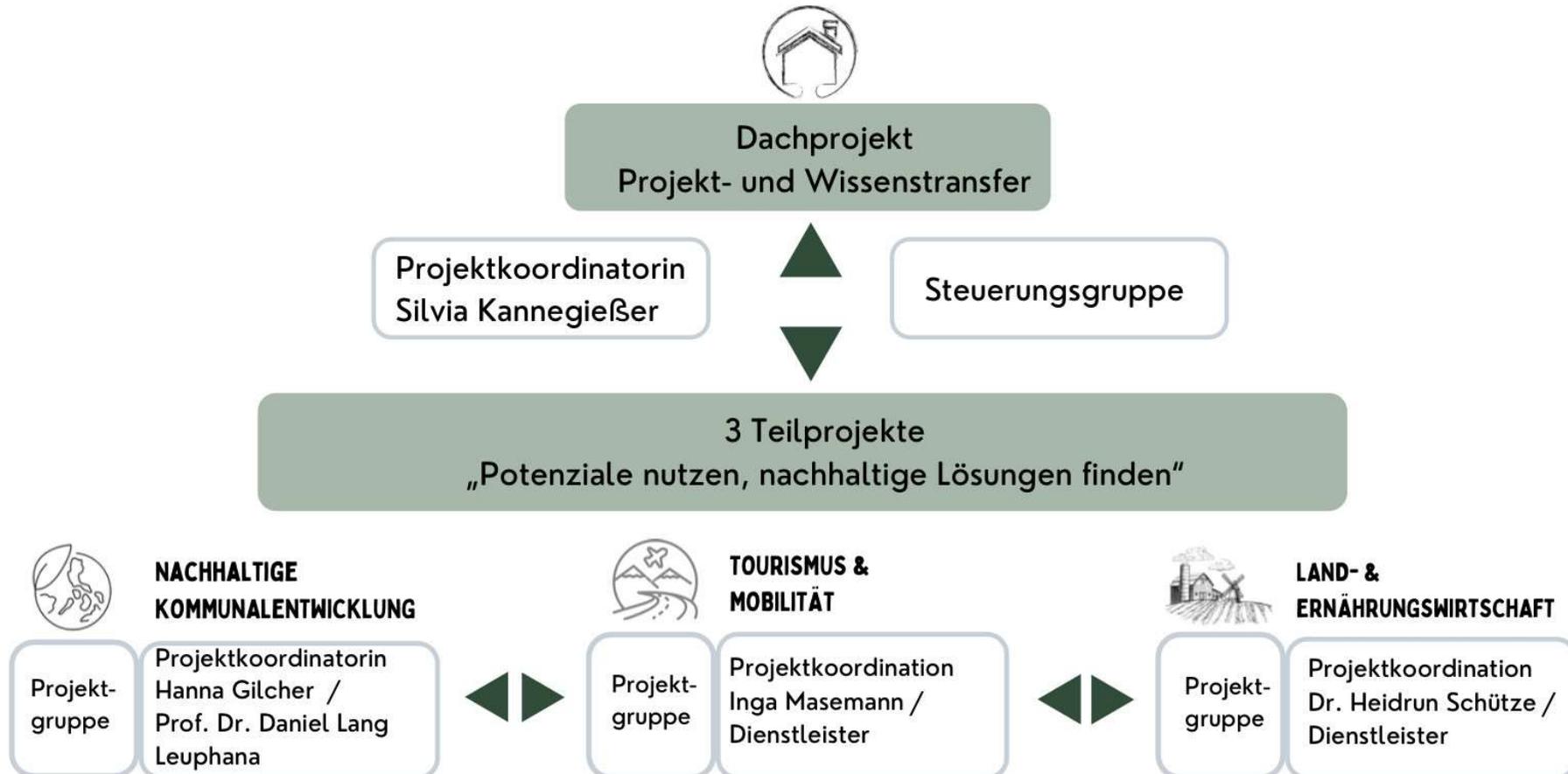
Dr. Heidrun Schütze | Koordinatorin

3. AKTIVER PART | MENTIMETER

4. FRAGEN & SONSTIGES

STRUKTUR DES LEITPROJEKTS

Leitprojekt Biosphäre.regional-nachhaltig



DACHPROJEKT – DIE KLAMMER



metropolregion hamburg

Entwicklung eines gemeinsamen Profils als Biosphärenregion

- durch strategische und strukturelle Vernetzung der mit Fragen nachhaltiger Regionalentwicklung befassten Institutionen
- durch eine bessere Abstimmung der vorhandenen Regionalentwicklungskonzepte
- durch eine dauerhafte Struktur der regionalen Zusammenarbeit

Transfer von Know-how und praktischen Ideen in die Region

- durch Aufbau einer Wissensplattform (in Kooperation mit der Leuphana)
- „Fördermittel-Scout“

Projektmanagement

- Steuerung des Gesamtprojekts (in Abstimmung mit der Steuerungsgruppe)
- Projekt- und Veranstaltungsmanagement sowie Austausch zwischen den Teilprojekten (Steuerungsgruppe, Workshops, Fachtagungen...)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Prozess- und Ergebnisdokumentation durch die Zusammenführung der in den Teilprojekten erarbeiteten Ergebnisse und deren Aufbereitung

ZIELE



metropolregion hamburg

Zukunftsfähige, innovative und Ressourcen schonende Konzepte, Produkte und Dienstleistungen entwerfen

Kommunen in ländlich-peripheren Räumen
Impulse und Expertise für Unternehmensgründungen, Nachbarschaftsprojekte oder Direktvermarktung an die Hand geben

Transfer zwischen Hochschulen, außeruniversitären Experten, Kommunalverwaltungen, Unternehmen und allen anderen an der Entwicklung des Raums beteiligten Akteuren etablieren

MEHRWERT



metropolregion hamburg

UNESCO-Biosphärenreservatsregion Flusslandschaft Elbe und Schaalsee

- Bildet eine Modellregion nachhaltiger Entwicklung mit Vorbildfunktion für ländliche Räume der MRH
- Region mit interkommunaler Handlungsebene
- überregional ausstrahlendes Aushängeschild für die MRH



metropolregion hamburg

ÜBERSICHT PROJEKTMANAGEMENTTOOL

TRELLO BOARD

<https://trello.com/>

NACHHALTIGE KOMMUNALENTWICKLUNG



metropolregion hamburg

- Initiierung von Projekten zu den ausgewählten Schwerpunktthemen gemeinsam mit den Projektpartner:innen (Akteure, Kommunen...) und den Studierenden des Masterstudiengangs Nachhaltigkeitswissenschaften der Leuphana Universität
- Schwerpunktthemen:
 - Energieversorgung
 - Ortskernentwicklung
 - Kreislaufwirtschaft / Bioökonomie

NACHHALTIGE KOMMUNALENTWICKLUNG



metropolregion hamburg

VORGEHEN:

1. Schritt: Bestandsaufnahme/Analyse in konkreten Beispielkommunen

2. Schritt: Konkretisierungsphase

- Maßnahmen und Ideen bündeln
- Workshops vor Ort durchführen

3. Schritt: Bewertung der Maßnahmen/Ideen

- Bewertung der Maßnahmen im Hinblick auf ihre Mehrheitsfähigkeit, Machbarkeit und
- Übertragbarkeit auf andere Kommunen

4. Schritt: Konkrete Planung der ausgewählten Maßnahmen/Ideen

- Vorbereitung ausgewählter Maßnahmen für die Umsetzung (Projektentwicklung)
- Antragserstellung / Akquisition von Fördergeldern

NACHHALTIGE KOMMUNALENTWICKLUNG



metropolregion hamburg



Netzwerkanalyse

Analyse der Zusammenarbeit zwischen ausgewählten Akteuren
Ergebnis: Handreichung für Mitglieder der Steuerungsgruppe inkl. Maßnahmen/Ansätze zur Verbesserung des Netzwerks



Pfarrstall Schlagsdorf

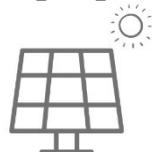
Pfarrstall Schlagsdorf

Ergebnisse: Bedarfsermittlung, Archivrecherche, Erstellung von Logo, Flyer und Poster für Auftaktveranstaltung, erste Planung der Auftaktveranstaltung am 23.04.22



Installation eines PV-Modul Grenzturn Darchau

Ergebnis: Erstellung Fördermittelantrag



Planung eines Solarparks in Amt Neuhaus

Ergebnis: Entwicklung eines übertragbaren Informationsflyers mit Informationen zum Solarpark zur Aufklärung der Bürger:innen



Perspektive Innenstadt

Ergebnis: Ortsbesichtigungen in allen 3 Orten und Gespräche mit den HVBs, Unterstützung bei der Erarbeitung und Auswertung einer Bürgerumfrage

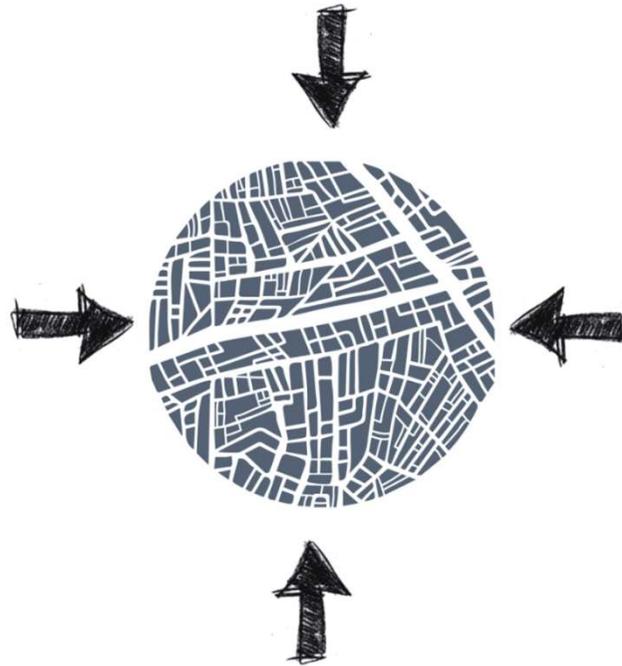
ERGEBNISSE:

Semester 2021/2022

NACHHALTIGE KOMMUNALENTWICKLUNG

April 2022 bis März 2023

ORTSKERNENTWICKLUNG



TOURISMUS



metropolregion hamburg

Innovationen, Infrastruktur, Angebot und Marketing für nachhaltigen Tourismus		
Entwicklung innovativer, nachhaltiger Premiumangebote	Marketing- und Kommunikation	Steigerung der Handlungskompetenz touristischer Akteure
In den Segmenten Beherbergung, Gastronomie, touristische Infrastruktur und Erlebnis durch Qualifizierung und Investitionsberatung	In Kooperation mit Verband mecklenburgische Ostseebäder, Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin, Flusslandschaft Elbe, Marketingbüro Wendland.Elbe	Fokusgruppe: Gastgewerbe, touristische Dienstleister, Kultur- und Freizeiteinrichtungen Maßnahmen: Beratungen, Schulungen, Workshops
Keine neue Destination/Organisation sondern Intensivierung der Zusammenarbeit		

Touristische Mobilität in der Biosphärenregion Elbe-Schaalsee	
Analyse der Bedienqualität touristischer Points of Interest	Empfehlungen zur länderübergreifenden und intermodalen Anschlussmobilität
Akteure: ÖPNV-Träger, Verkehrsgesellschaften, Tourismusorganisationen Landkreise, Städte/Gemeinden/Ämter	

Schwerpunkt 1:

Analyse, Beratung und Entwicklung innovativer, nachhaltiger Tourismusangebote

Nachhaltigkeits- und Qualitätsinitiative im Gastgewerbe

Schwerpunkt 2:

Analyse und Bewertung umweltfreundlicher Mobilitätsangebote für den Tourismus

Schwerpunkt 3:

Erarbeitung einer Kampagne für Schwerpunkte 1 und 2

TOURISMUS



metropolregion hamburg



Schwerpunkt 1:
 Analyse, Beratung und Entwicklung innovativer, nachhaltiger Tourismusangebote

Nachhaltigkeits- und Qualitätsinitiative im Gastgewerbe

Schwerpunkt 2:
 Analyse und Bewertung umweltfreundlicher Mobilitätsangebote für den Tourismus

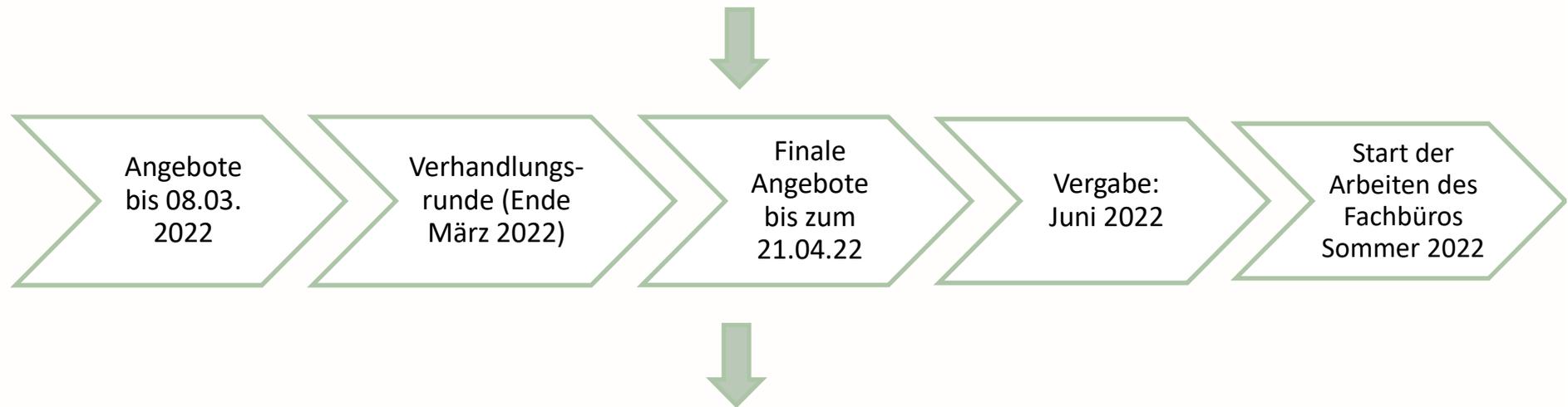
Schwerpunkt 3:
 Erarbeitung einer Kampagne für Schwerpunkte 1 und 2

TOURISMUS



metropolregion hamburg

Europaweite Ausschreibung mit
Teilnahmewettbewerb



Erarbeitung und Durchführung
eines **umsetzungsorientierten**
touristischen **Beratungskonzeptes**
für eine nachhaltige Entwicklung

TOURISMUS



metropolregion hamburg

Ziele des Projektes

Qualitätsverbesserung und Profilierung der gesamten Region (Biosphärenreservat als Alleinstellungsmerkmal der Region)

Ganz konkret: Qualitätsvolle und nachhaltige Angebote entlang der gesamten touristischen Leistungskette entwickeln

Und damit: Steigerung der Wertschöpfung durch touristische Nachfrage

Wie kann das erreicht werden?

- Akteursbeteiligung im gesamten Prozess
- Beratungen für Unternehmen des Beherbergungs- und Gastgewerbes
- Erarbeitung eines Handlungsleitfadens / Checkliste
- Standortentwicklung im Beherbergungsgewerbe
- Öffentlichkeitsarbeit

LAND- & ERNÄHRUNGS- WIRTSCHAFT



metropolregion hamburg

- **Etablierung und Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten** durch regionale Verknüpfung von Land- und Ernährungswirtschaft (Produktion, Verarbeitung, Groß- und Einzelhandel, Direktvermarktung) und stärkere regionale Vermarktung
- **Definition einer zukunftsfähigen Landwirtschaft** unter dem Motto: „Welche Landwirtschaft der Zukunft wollen wir?“ (Dialog unter Einbindung diverser Akteure)
- **Stärkung der regionalen Identität** durch Wissensvermittlung, Vernetzung von Akteuren und Herausarbeiten der Besonderheiten der Region in Bezug auf landwirtschaftliche Produkte / Leistungen

LAND- & ERNÄHRUNGS- WIRTSCHAFT



metropolregion hamburg

Maßnahmen und nächste Schritte:

1. Akteursdialog
 2. Öffentlichkeitsarbeit, Imagearbeit
 3. Durchführung eines Wettbewerbs
 4. Coaching der Wettbewerbsgewinner
 5. Analyse und Optimierungsvorschläge von Wertschöpfungsketten
- Maßnahmen 1-4:
Leistungsbeschreibung ist vorbereitet und liegt dem LK LUP als Träger des TP vor. Ausschreibung wird vorbereitet.
 - Maßnahme 5:
Leistungsbeschreibung der Analyse ist vorbereitet und liegt dem LK LUP als Träger des TP vor. Ausschreibung wird vorbereitet.

LAND- & ERNÄHRUNGS- WIRTSCHAFT



metropolregion hamburg

- Stärkung einer nachhaltigen Land- und Ernährungswirtschaft in der Biosphärenregion.
- Stärkung und Demonstration der Vorreiterrolle der Biosphärenreservate als Modellegionen nachhaltiger Entwicklung auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Landwirtschaft.

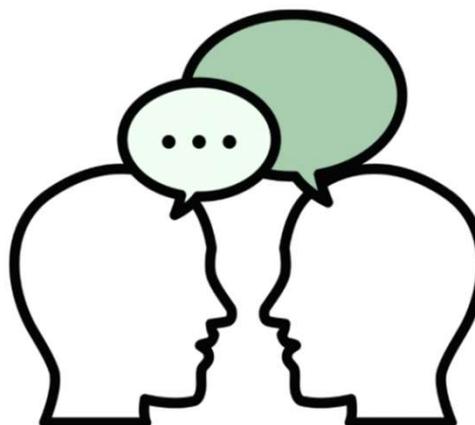
- Stärkung der Resilienz der Region gegen globale Krisen einschließlich des Klimawandels durch Produktion, Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte in der Region

- Stärkung der regionalen Identität, die Wertschätzung der und die Zugehörigkeit zur Region
- Stärkung des Angebotes regionaler Produkte für den Natur- und Landschaftstourismus in der Biosphärenregion als wesentlicher Wertschöpfungsfaktor



metropolregion hamburg

AKTIVER PART





metropolregion hamburg

WAS VERBINDEN SIE MIT DEM PROJEKT?

www.menti.com

Zugangscode: 9764 7426



metropolregion hamburg

WAS IST FÜR SIE DAS WICHTIGSTE AN DIESEM PROJEKT?

www.menti.com

Zugangscode: 6101 4892

ERGEBNIS



metropolregion hamburg





metropolregion hamburg

WAS IST IHRE GRÖßTE SORGE/BEFÜRCHTUNG?

www.menti.com

Zugangscode: 4394 9965

ERGEBNIS



metropolregion hamburg





metropolregion hamburg

WAS MEINEN SIE HABEN WIR NACH DEM PROJEKTENDE ERREICHT?

www.menti.com

Zugangscode: 4394 9965

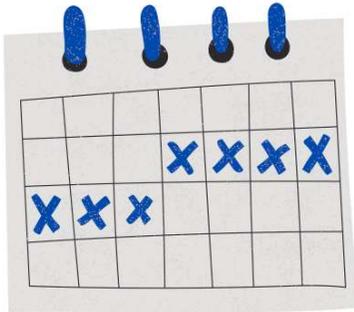
ERGEBNIS



metropolregion hamburg

Interkommunale projekte
bewerbung durch mrh
hohe identifikation
entwicklung der region
länderübergreifend zusammenarbeit
wertschöpfung in region
zusammenarbeit
profilschärfung region
überregional zusammen
zukunftsfähige ideen
sensibilität
mrh nutzt die ergebnisse
leib u seele starke marke
praxisbeispiele
profilschärfung d region
tragfähige kooperationen
weniger eigennutz
bessere servicequalität
erhöhung wirtschaft
schlachthof in der region
nutzbare ergebnisse
freundschaften geschlossene
guter austausch
modellregion nachhaltige
starke reg wirtschaft
leuchtturmprojekte
excellenceprodukt
tolle folgeprojekte
nachhaltiges hotel
regionale vielfalt
neue unternehmen
akzeptanz der biosphären
biosphärenverständnis
leuchtturm für mrh
potenzial tour mobilität
aufmerksamkeit
regionale esskultur 2-0
stärkung der region
geringeres durchschnittsa
intensive zusammenarbeit
bewusstsein nachhaltigkeit

TERMINE & SONSTIGES



Geplante Präsenzveranstaltung:

Ende September / Anfang Oktober



Fragen & Anregungen

ANSPRECHPARTNERINNEN



Dachprojekt

Silvia Kannegießer | Tel.: 040 428 41 2252

E-Mail: silvia.kannegiesser@metropolregion.hamburg.de



Nachhaltige Kommunalentwicklung

Hanna Gilcher | Tel.: 04131 26 1071

E-Mail: hanna.gilcher@landkreis.lueneburg.de

ANSPRECHPARTNERINNEN



Tourismus und Mobilität

Inga Masemann | Tel.: 04131 26 1374

E-Mail: inga.masemann@landkreis.lueneburg.de



Landwirtschaft

Dr. Heidrun Schütze | Tel.: 038851 302 14

E-Mail: H.Schuetze@bra-schelb.mvnet.de



metropolregion hamburg

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

METROPOLREGION HAMBURG